

Frank Thieß schreibt:

Kürzlich las ich Jack Londons „Die Fahrt der Snark“ mit dem denkbar größten Vergnügen. Ich glaube, dies ist das persönlichste und darum lebensnaheste seiner Bücher, von einer Echtheit und Wärme, die schlechthin mitreisst. Wenn ich schon von allen andern Menschen absehe, jeder Segler und Wasserrfreund*) sollte es zumindest besitzen.

Frank Thies

*) Das ist heute fast jeder junge Mensch, also empfehlen Sie das Buch Ihrer jungen Kundschaft.

Z

Universitas Deutsche Verlags-Aktiengesellschaft Berlin W. 50, Tauentzienstraße 5

Lehrbuch der Chirurgie

A. von Eiselsberg

gewidmet von seinen Schülern

Herausgegeben von

P. Clairmont **W. Denk**
H. v. Haberer **E. Ranzi**

Zwei Bände

389 und 298 Abbildungen

XIV, 869 und XIV, 658 Seiten

RM 66.—; gebunden RM 69.80

Das neue Lehrbuch wird ab 15. August 1930 fest ausgeliefert. Die Kommissionsversendung findet erst Anfang Oktober statt.

Beachten Sie bitte die Anzeige in meinem demnächst erscheinenden neuen Rundschreiben „Neue Bücher“, August 1930.

Z

Berlin, August 1930

Julius Springer

Carl Heymanns  in Berlin W 8
Verlag

Soeben sind erschienen: Z

**Der belgische Justizstreit,
insbesondere die deutschen Staats-
anwaltschaften in Belgien**

(Zugleich eine Studie zum Rechte der Okkupation)

von **Dr. Georg Wunderlich**

Rechtsanwalt und Notar in Berlin, vormals Staatsanwalt am
Kaiserlich Deutschen Bezirksgericht in Brüssel

VIII, 136 Seiten. 8°. Preis 6 RM

Die Mitglieder der Deutschen Landesgruppe der International
Law Association erhalten das Buch kostenlos durch die Gesellschaft.

Interessenten: Gerichte, Richter, Staatsanwälte, Rechts-
anwälte, Staats- und Völkerrechtler, Politiker, Histo-
riker, Universitäts-Bibliotheken, Reichs- und Staats-
behörden.

**Der
gemeingefährliche Geistesranke**

im heutigen Verwaltungs- und künftigen Strafrecht

von **Dr. jur. Theodor Mehdorf**

XVI, 78 Seiten. 8°. Preis 5 RM

Interessenten: Richter, Staatsanwälte, Strafhammern,
Rechtsanwälte, besonders Verteidiger, Beamtete Aerzte,
Kriminalpsychologen, Kriminologen, Psychiater,
Leiter von Heilanstalten, Gefängnisbeamte, Polizei-
u. Verwaltungsbeamte u. alle in der Fürsorge Tätigen.